

Liebe Freundinnen und Freunde der Nepalkids,

es gibt traurige Neuigkeiten aus Nepal!

Heute um 11:55 Uhr Ortszeit gab es ein starkes Erdbeben in Nepal. 70 km nordwestlich von Kathamndu lag das Epizentrum. Mit 7,9 auf der Richterskala handelt es sich um ein sehr starkes Beben.

In Kathamandu sind viele Häuser zerstört und ein Kontakt mit meinen Leuten ist nicht möglich. Was das für unsere Schulen bedeutet, kann ich zurzeit nicht sagen. Im Augenblick denken wir nur an die Menschen in Nepal.

Von den Wirtsleuten unseres Nepali-Lieblingslokals (<http://www.restaurant-lumbini.de/>) wissen wir, dass Mama und Papa von Kamala wohlauf sind. Sie befinden sich wegen der schweren Nachbeben auf der Straße.

Liebe Freundinnen und Freunde der Nepalkids, wir haben soeben einen Sonderfond „Erdbeben“ eingerichtet und werden alles Erdenkliche unternehmen um den Menschen in Nepal beim Wiederaufbau zu helfen. Wer einmal in diesem wunderschönen Land war, der weiß, was dort jetzt zu tun ist.

Freundliche Unterstützungen zu dieser Katastrophe bitte mit dem Vermerk „Erdbeben“ versehen. <http://www.nepalkids.org/helfen.htm>

Anette und ich sind sehr, sehr traurig und denken an unsere vielen Freunde, Bekannten und die gesamten Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrern in dem Himalayastaat.

Letztes Jahr um diese Zeit waren wir in Nepal und wollen im Herbst wieder dorthin. Im Augenblick können wir uns nicht ausmalen was dort jetzt los ist. Sollte es von Nöten sein, so werde ich aber auch eine Reise in den nächsten Wochen einplanen.

Helft uns, helft NEPAL!

*Haleku*